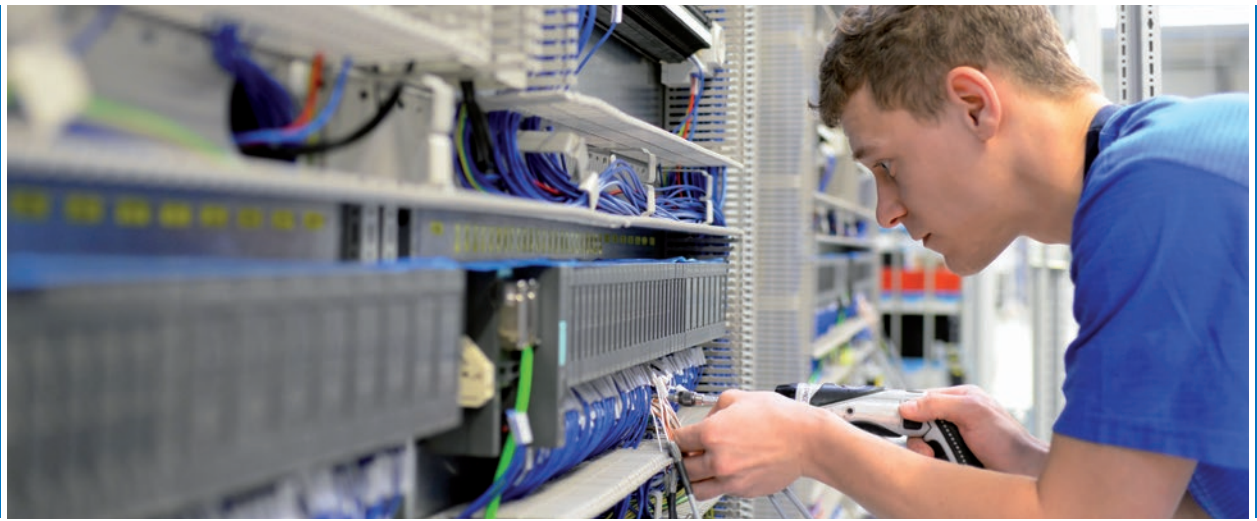


Der technische Allrounder*



WEITERBILDUNG

KURZ UND KNAPP

Zielgruppe:	Mitarbeiter aus der Fachrichtung Elektrotechnik oder aus einem anderen gewerblich-technischen oder handwerklichen Ausbildungsberuf
Zeitmodell:	Berufsbegleitend
Umfang und Dauer:	ca. 705 Unterrichtsstunden in 23 Monaten (zzgl. AEVO)
Beginn:	Juli
Seminarstandorte:	Hürth
Zulassungsvoraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none"> · Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf im Bereich Mechatronik, Elektronik, Metallverarbeitung, Informatik, Automobilindustrie oder · Abschluss in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und 6 Monate einschlägige Berufspraxis oder · mind. 4 Jahre einschlägige Berufspraxis

Lust auf Vorsprung durch Qualifizierung und Aufgaben mit Spannung? Begeistert davon, technisches Know-how anzuwenden und betriebswirtschaftlich zu denken? Als Mittler zwischen Belegschaft und Management nehmen Sie eine Schlüsselposition im Unternehmen ein.

DAMIT'S IM UNTERNEHMEN LÄUFT

Ein Industriemeister Mechatronik übernimmt Aufgaben im mittleren Management oder auf Ausbildungsebene. Planung, Optimierung und Verwaltung von Herstellungsprozessen zählen neben der Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter zu seinen hauptsächlichen Aufgaben. In der Position stehen Sie an der Schnittstelle von Mechanik, Elektrik und Informatik.

DIE WEITERBILDUNG

Um die Meisterprüfung ablegen zu können, müssen Sie eine Ausbildeignungsprüfung (AEVO) abgelegt haben. Ratsam ist außerdem ein Vorkurs für diese Weiterbildung, um Ihre Kenntnisse in Arbeitsmethodik, Mathematik, Physik, Chemie und technischer Kommunikation aufzufrischen.

- In der Basisqualifikation stehen neben Themen wie betriebswirtschaftliches und rechtsbewusstes Handeln auch Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung, Zusammenarbeit im Betrieb und Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten auf dem Lehrplan.
- Um sich als Industriemeister Mechatronik bestens auf die kommenden Aufgaben vorzubereiten, erwerben Sie darüber hinaus handlungsspezifische Qualifikationen. Technologische Kenntnisse, z.B. in Systemintegration und technischer Applikation, aber auch organisatorisches Wissen zum betrieblichen Kostenwesen, zu Steuerungs- und Kommunikationssystemen sowie Arbeits- und Umweltschutz machen Sie kompetent für den Arbeitsmarkt.
- Der Kurs findet wöchentlich an zwei Abenden und teilweise am Samstag statt.

KONTAKT

Christina Stille
Produktmanagerin
 Fon: +49 (0)2233/48-69 19
 Mail: weiterbildung@rhein-erft-akademie.de
www.rhein-erft-akademie.de